





N

00
00
00
00
00

:hager

h3

Icu 415 V~ = 25 kA
Icu 240 V~ = 35 kA
Ics 415 V~ = 20 kA

x160

160A

I-ON

IEC 60947-2 

PUSH TO TRIP 

I_r(xI_n)
0.8 320
1

Energieverteilung + Zählerplatzsysteme

FI/LS-Schalter 6 kA mit QuickConnect- Anschlusstechnik	4
Leistungsschalter von 16 A bis 1600 A	6
univers Anreihstandverteiler IP54/IP41	8

Leitungsführung + Raumanschlusssysteme

Sockelleistensystem tehalit.SL	10
Brüstungskanalsystem Stahlblech thealit.BRS	14

Schalterprogramme + Gebäudesteuerung

kallysto® 2010	16
kallysto® Hotelcard-Schalter	18
Universal-Serientastdimmer	20
Patchkabel-Sets und Koax-Module	21
tebis KNX Wetterstation	22
Einbau-Präsenzmelder mit konventionellem oder DALI-Ausgang	24
Komfort-Bewegungsmelder IP55	26

6 kA FI/LS-Schalter mit QuickConnect-Anschlussstechnik: 40 Prozent Zeit gespart

Praktisch waren sie schon immer: die 6 kA Fehlerstrom-/Leitungsschutzschalter von Hager – schließlich vereinen diese Kombigeräte zwei Funktionen in einem Gehäuse. Das spart nicht nur Platz im Verteiler, sondern es reduziert auch den Montageaufwand gegenüber Einzelgeräten um 50 Prozent. Und ab sofort geht es noch schneller! Denn die 6 kA FI/LS-Schalter sind jetzt ebenfalls mit der schnellen QuickConnect-Anschlussstechnik ausgestattet – und zwar sowohl im Zugang als auch im Abgang.

Deshalb heißt auch hier das Motto nun „Stecken statt schrauben“: Bei der innovativen QuickConnect-Anschlussstechnik werden die Leitungen zur Verdrahtung

nämlich einfach nur eingesteckt – zeitaufwändiges Schrauben wird damit überflüssig. Im Vergleich zum Anschluss mit Schraubklemmen spart der Elektrotechniker dadurch bis zu 40 Prozent Montagezeit. Natürlich ohne Abstriche bei der Sicherheit: Durch die dauerhaft konstante Einwirkung der Federkraft auf den Leiter bietet die QuickConnect-Anschlussstechnik sogar eine höhere Anlagensicherheit als geschraubte Verbindungen. Anders als bei Schraubklemmen ist eine regelmäßige Prüfung der Verbindungsfestigkeit daher nicht erforderlich. Zudem werden Schmorstellen vermieden, da ein Unterklemmen der Isolierung nicht möglich ist.

Nach wie vor komplett: das Produktprogramm

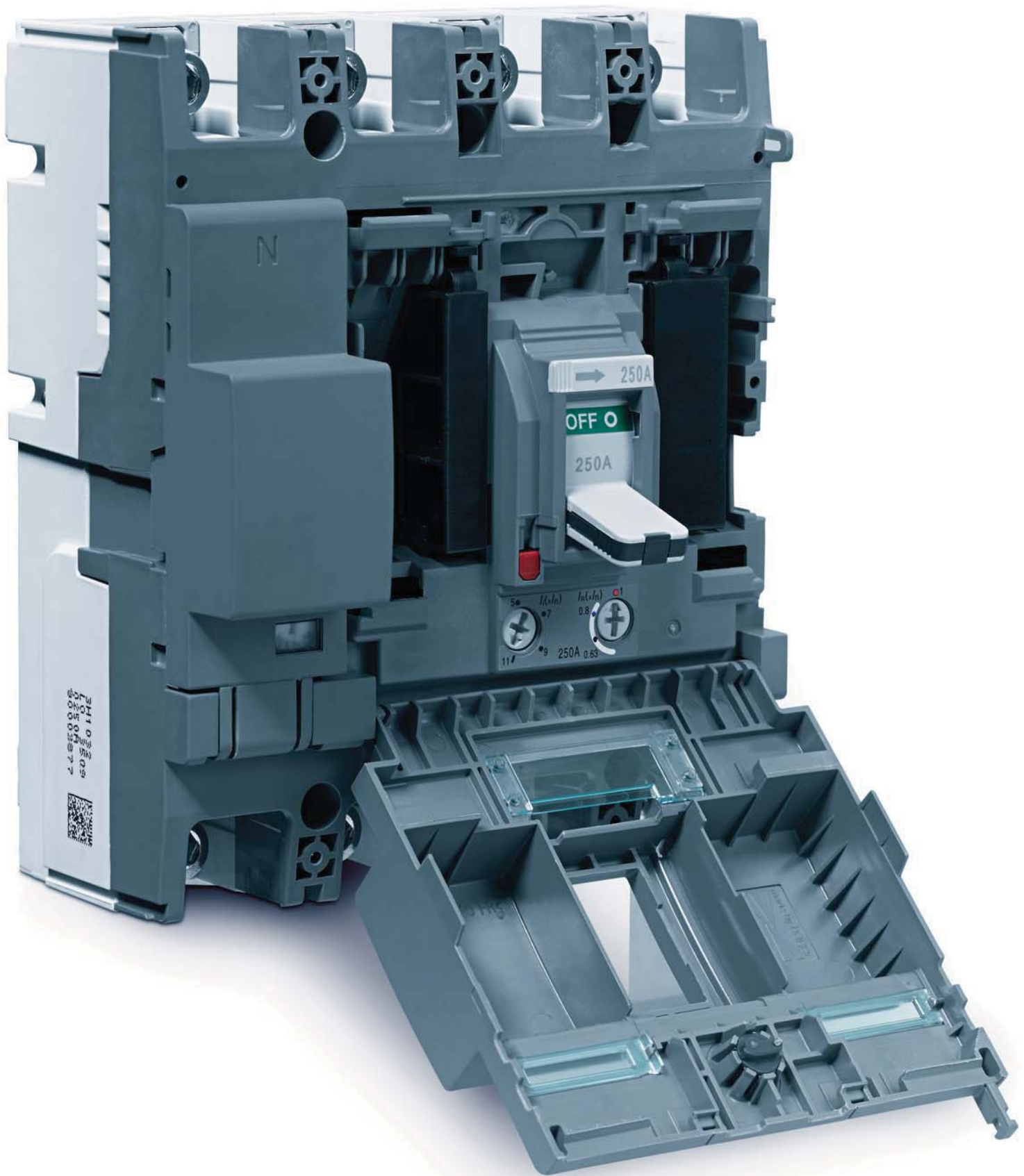
Die 1-polig geschützten und 2-polig geschalteten 6 kA FI/LS-Gerätekombinationen mit QuickConnect-Anschlussstechnik sind lieferbar in den LS-Auslösecharakteristiken B und C für Stromstärken von 6 bis 32 A. Die Auslöseempfindlichkeit beträgt wahlweise 10 oder 30 mA bei den 16 A-Geräten beziehungsweise 30 mA bei allen übrigen Geräten. Sinnvoll: Eine Fehlerstromauslösung wird durch ein gelbes Anzeigefenster signalisiert.

An die FI/LS-Schalter lassen sich nachträglich Zusatzeinrichtungen wie Hilfsschalter, Signalkontakte, Arbeitsstrom- oder Unterspannungsauslöser aus dem Hager-System anbauen. Praktisch: Für eine saubere und eindeutige Kennzeichnung der geschützten Stromkreise verfügen die Geräte über ein Beschriftungsfeld mit Klarsichtklappe, das mit der Hager Software Semilog beschriftet werden kann. Diese steht unter www.hager.de kostenlos zum Download zur Verfügung.



Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Energieverteilung + Zählerplatzsysteme - Neuheiten Mai 2010“, dem Hager Tipp 13 „Schutz gegen elektrischen Schlag“ sowie auf unserer Website: www.hager.de





Hager Leistungsschalter von 16 A bis 1600 A: die ganze Bandbreite

Mehr denn je, kompakter denn je und besser denn je – so präsentiert sich die neue Hager-Produktpalette der Leistungsschalter: Rund 90 Geräte in 3- und 4-poliger Ausführung mit Dreh- oder Motorantrieb sowie elektronische Ausführungen decken die gesamte Bandbreite von 16 A bis 1600 A für Anwendungen im Zweckbau ab.

Dafür sorgt nicht zuletzt das umfangreiche Zubehörprogramm, zu dem unter anderem verschiedene Hilfskontakte oder auch FI-Blöcke zählen. Typisch für Hager ist die montagefreundliche Konstruktion der Geräte. Besonders einfach lassen sich beispielsweise die Hilfsschalter einbauen. Der Elektrotechniker kann dazu mit einer 90°-Drehung die Befestigungsschraube der frontseitigen Abdeckung lösen und diese anschließend nach vorne klappen. Der Einbau der Hilfsschalter selbst ist dann ebenfalls kein Problem – dank QuickConnect-Anschlussstechnik ist die Verdrahtung im Handumdrehen erledigt. Besonders praktisch: Ein Anzeigefenster macht auf einen Blick erkennbar, welcher Hilfsschalter eingebaut ist.

Und auch das ist typisch: Weil man bei Hager immer im System denkt, hat man die entsprechenden univers N Bausteine auch gleich an die neuen Leistungsschalter angepasst.

Aus einem Guss: das Design

Stilsicher zeigt sich die Form- und Farbgebung der neuen Leistungsschalter: Im aktuellen Hager-Look und mit grauem Gehäuse versteht die Produktpalette auch optisch zu gefallen – vor allem in Kombination mit den Gehäusen und Modulgeräten von Hager ergibt sich so immer ein einheitliches und professionelles Installationsbild.



HHA161H



HNB252H



Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Energieverteilung + Zählerplatzsysteme - Neuheiten Mai 2010“ sowie auf unserer Website: www.hager.de

univers Anreihstandverteiler IP54/IP41: die neue Generation

Der univers Anreihstandverteiler IP54 von Hager ist im Zweckbau eine feste Größe – dank seiner praxisorientierten Konstruktion mit den zahlreichen Montagevorteilen und dem praktischen univers N Innenausbausystem erfreut er sich bei Schaltanlagenbauern großer Beliebtheit. Auf der Light & Building 2010 stellt Hager erstmals die neue Generation des erfolgreichen Anreihstandverteilers vor, der in vielen Details weiterentwickelt und verbessert wurde – bei unveränderten technischen Eckdaten:

- Bautiefe 400 und 600 mm
- Höhe 1900 mm
- 1 bis 6 Felder
- 144 bis 864 Platzeinheiten
- Schutzklasse I mit Stahlblech-Korpus oder
- Schutzklasse II mit Korpus aus glasfaserverstärktem Polyester

Im Trend: Gehäuse und Sockel in Lichtgrau

Bereits äußerlich ist die aktuelle Generation durch ihre neue Farbgebung zu erkennen: Gehäuse und Sockel präsentieren sich serienmäßig in edlem Lichtgrau (RAL 7035) und entsprechen damit dem aktuellen architektonischen Trend zu helleren Farben. Andere RAL-Farben sind auf Wunsch lieferbar.

Technisch weiterentwickelt: IP54

Aber auch technisch kann der neue IP54 Anreihstandverteiler überzeugen. Neu ist beispielsweise das Sockelkonzept, das hohe Flexibilität mit maximaler Montagefreundlichkeit verbindet: So sind für die Montage der Sockel nur noch acht statt 16 Schrauben erforderlich. Eine Sockelhöhe von 200 mm lässt sich direkt aus dem Zubehör, aber auch einfach durch die Montage zweier Sockel übereinander realisieren – die Verbindung erfolgt ohne großen Aufwand mit nur vier Schrauben.

Handwerkerfreundlich gestaltet sich auch die Türmontage, die jetzt in nur zwei Schritten erledigt ist: Die Tür wird einfach über die vormontierten Scharniere positioniert; anschließend sind nur noch die Sicherungsbolzen einzustecken.

Für mehr Montagemöglichkeiten sorgen die neu gestalteten senkrechten Montageholme, die konstruktionsbedingt wesentlich mehr Befestigungsmöglichkeiten bieten – so gerüstet wird auch die neue Generation der univers Anreihstandverteiler die Erfolgsgeschichte im Zweckbau fort-schreiben.



Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Energieverteilung + Zählerplatzsysteme - Neuheiten Mai 2010“ sowie auf unserer Website: www.hager.de



FG26XE (IP41)

Mit Wettbewerbsvorteil: der neue Anreihstandverteiler IP41

Wenn es um öffentliche Ausschreibungen im Zweckbau geht, wird messerscharf kalkuliert: Hier kommt nur derjenige zum Zug, der auf Produkte mit optimalem Preis-Leistungs-Verhältnis setzt – wie zum Beispiel auf den neuen Hager Anreihstandverteiler. Denn mit seiner Schutzart IP41 erweist er sich bei der ortsfesten Innenaufstellung als kostengünstige Alternative zu IP54-Gehäusen.

Vielseitig einsetzbar im Zweckbau

Die neuen IP41-Anreihstandverteiler entsprechen den Anforderungen der Schutzklasse I (geerdet) und sind in den Bautiefen 400 und 600 mm erhältlich; die Höhe beträgt einheitlich 2000 mm. Pro Bautiefe sind sechs verschiedene Ausführungen mit Breiten von 350 bis 1600 mm lieferbar, die 144 bis 864 Platzeinheiten bieten. Die Standardfarbe ist Lichtgrau (RAL 7035), sämtliche Varianten sind auf Wunsch aber auch in allen anderen RAL-Farben lieferbar. Zum serienmäßigen Liefer-

umfang zählen abnehmbare Rückwände und Stahlblechtüren; Klarsichttüren aus bruchfestem Sicherheitsglas hält das Zubehörprogramm bereit. Die Seitenwände sind separat zu bestellen.

Überzeugend bis ins Detail

Außer durch die neue Schutzart zeichnen sich die Anreihstandverteiler durch eine ganze Reihe praxisorientierter Detaillösungen aus, die dem Elektrotechniker die Arbeit spürbar erleichtern und für einen schnellen sowie kostengünstigen Installationsfortschritt sorgen. So ist für die Türmontage und -demontage dank der

neu entwickelten Universal-scharniere selbst bei den großen Gehäusen nur ein Mann erforderlich. Und so geht's:

1. Sicherungsbolzen aus dem Scharnier herausziehen. (Wichtig: Die Tür kann auch ohne Bolzen nicht herausfallen)
2. Türoberteil leicht nach vorne kippen und die Tür herausheben
3. zum Einsetzen die Tür auf das untere Schrankprofil stellen, in die Scharniere drücken, Sicherungsbolzen einsetzen – fertig!

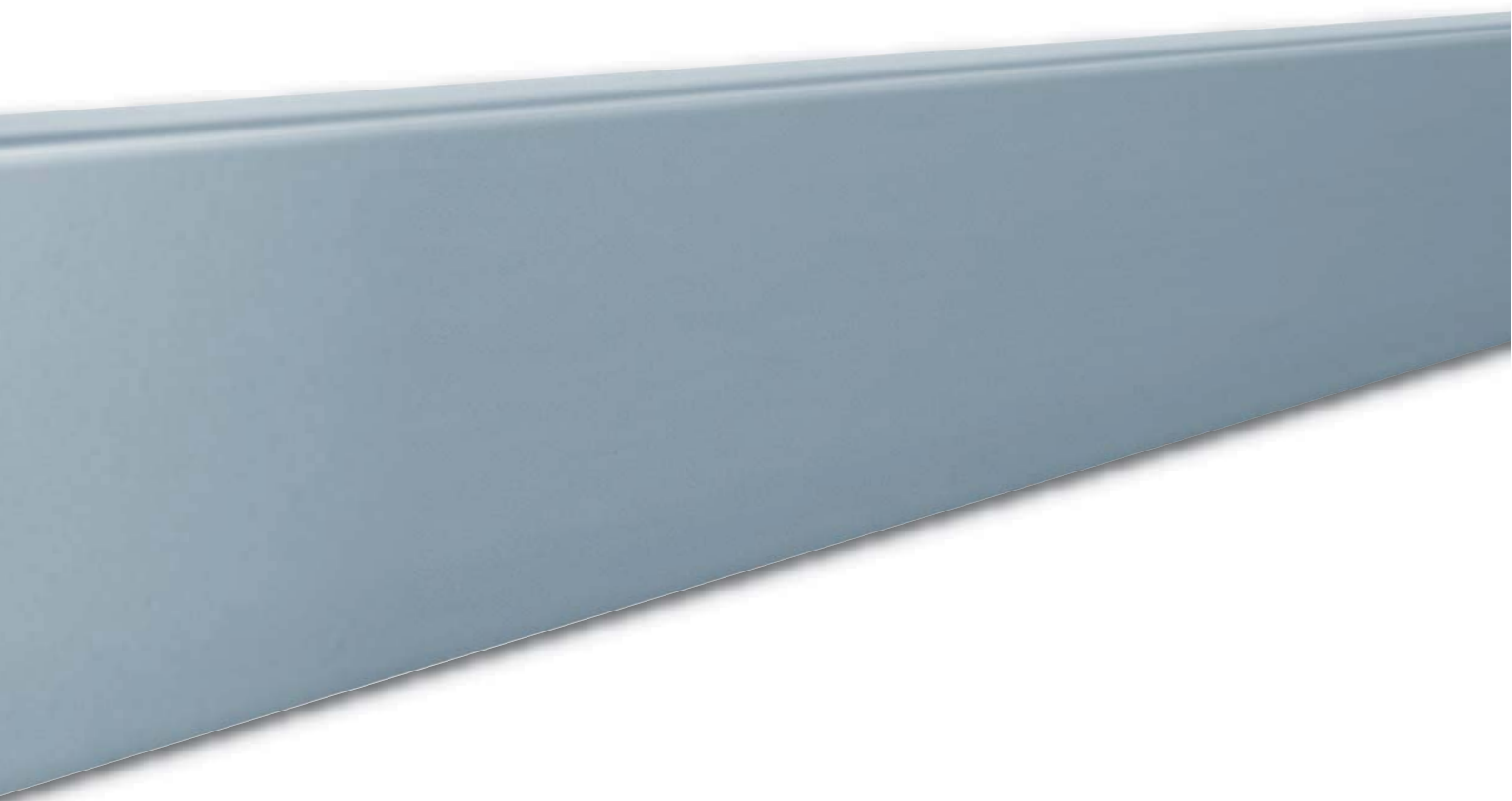
Als handwerkerfreundlich entpuppt sich auch das ebenfalls neue Sockelkonzept, das den Transport bestückter Schränke vereinfacht. Dazu lassen sich die seitlichen Sockelblenden einfach entfernen, so dass der Schrank beispielsweise mit einem Gabelstapler angehoben und bewegt werden kann. Die Sockel sind Teil des Zubehörprogramms und stehen für alle Gehäusegrößen wahlweise in 100 mm und 200 mm Höhe zur Verfügung. Die neuen Anreihstandverteiler können aber auch ohne Sockel aufgestellt werden – denn weil die Gehäuse über einen Rahmen verfügen, schleifen die Türen beim Öffnen und Schließen nicht über den Boden.



FG26WE (IP41)



Das neue Sockelleistensystem tehalit.SL: mit „schwebenden“ Geräteträgern



Bereits das Design verrät es auf den ersten Blick: Hager hat das Sockelleistensystem tehalit.SL neu definiert. Augenfälligstes Merkmal ist der Geräteträger mit seinen seitlichen Spiegelflächen, der über dem Kanal zu schweben scheint. Das System wird in den drei Höhen 55, 80 und 115 mm und in den Standardfarben Reinweiß und Graphitschwarz, Aluminiumdekor sowie in den Holzdekoren Ahorn, Buche, Eiche, Kirsche und Sucupira angeboten.

Neben dem ästhetischen Design bietet der tehalit.SL neue intelligente Lösungen: Eine fast unsichtbare Weichlippe erleichtert die Installation bei nicht ebenem Untergrund, und mit den erstmals winkelverstellbaren Außenformteilen lässt sich das Kanalsystem allen räumlichen Gegebenheiten perfekt anpassen. Ebenfalls praktisch: Ein neues Universalendstück kann sowohl rechts als auch links eingesetzt werden und sorgt so für einen runden Abschluss.

Montagefreundlicher denn je

Technisch liefert das neue Sockelleistensystem ebenfalls eine überzeugende Vorstellung. Eines der Highlights ist die werkzeuglose Montage der Geräteträger: Diese werden mit einem Handgriff einfach auf das Kanalunterteil aufgerastet – eine zusätzliche Befestigung an der Wand ist nicht erforderlich. Besonders praxisorientiert: Auch das Geräteträgeroberenteil kann ohne Werkzeug über eine Drucktaste geöffnet werden. Insgesamt stehen 14 vorbestückte Geräteträger, unter anderem mit Energie-, Daten- und BK/Sat-Anschlüssen oder auch Überspannungsschutzmodulen und Bewegungsmeldern zur Verfügung. Hervorzuheben sind die werkzeuglos montierbaren Steckdosen mit der bewährten Hager QuickConnect-Anschlusstechnik. Ebenfalls erhältlich ist ein Geräteträger für den Standardgeräteeinbau unter Putz, beispielsweise für das Hager Schalterprogramm kallysto®.

Gerüstet für die EN 50085

Das neu entwickelte Kanalunterteil erleichtert dem Elektrotechniker die Installation nach EN 50085: Der Abstand zwischen der ersten, zur Aufnahme isolierter Leiter vorgesehenen Kammer und dem Boden beträgt immer mindestens 10 mm. Die unterste der maximal vier Kammern kann beispielsweise für Lautsprecher- und Antennenkabel oder für eine LED-Beleuchtung genutzt werden.

Einfaches Bestellsystem

Selbst die Bestellung wird mit dem neuen System tehalit.SL noch einfacher, da die Artikelnummern nach einem logischen und selbsterklärenden System für Kanäle, Formteile und Geräteträger aufgebaut sind. Bei der Lieferform kommt Hager dem Elektrotechniker ebenfalls entgegen: Ober- und Unterteil werden separat bestellt.



Inneneck



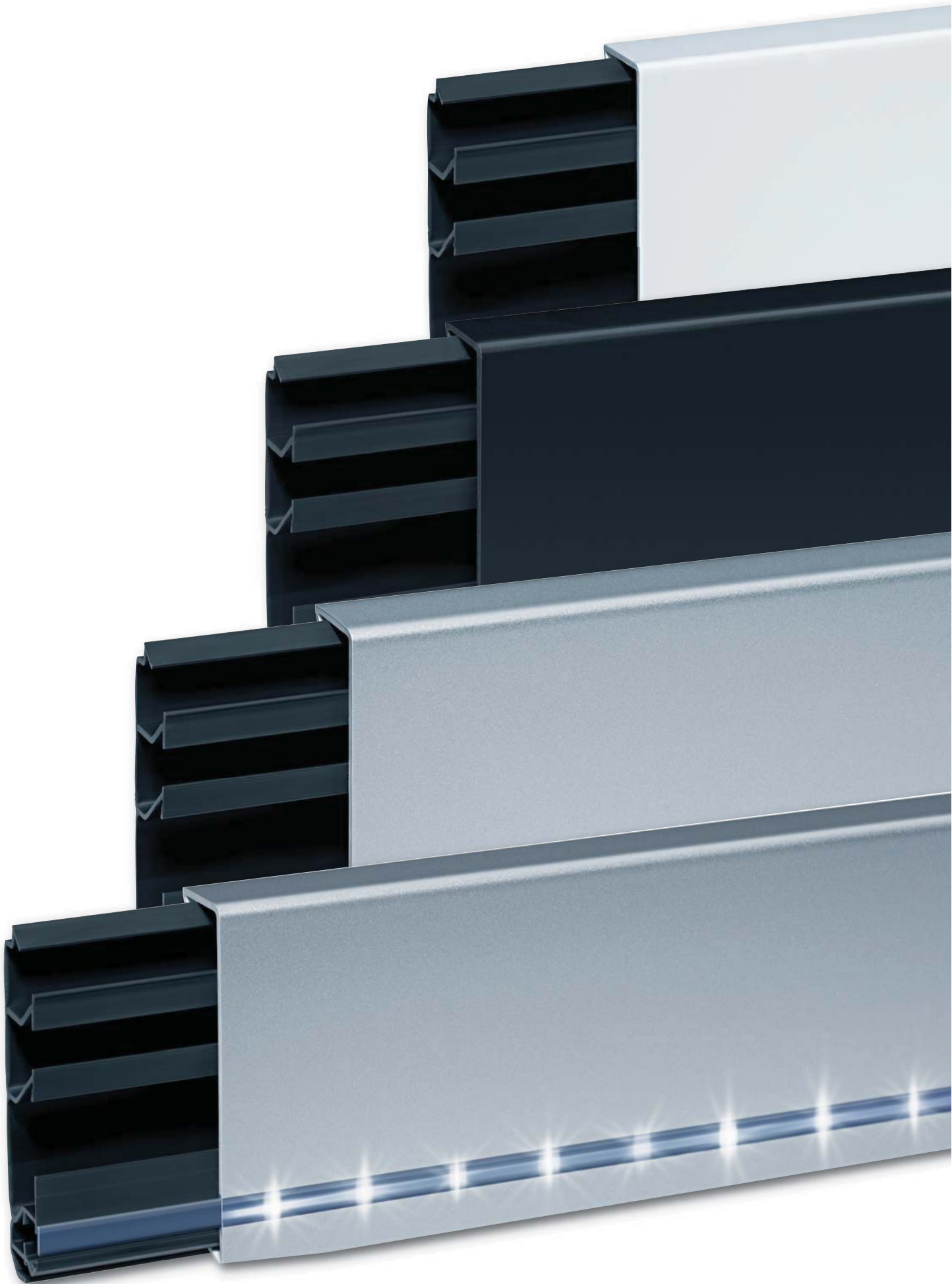
Außeneck



Universalendstück



Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Sockelleistensystem tehalit.SL“ sowie auf unserer Website: www.hager.de





Das neue Brüstungskanalsystem Stahlblech tehalit.BRS: aus zwei mach eins

Weniger ist mehr – unter diesem Motto hat Hager die bisherigen Brüstungskanalsysteme aus Stahlblech tehalit.BRS und tehalit.BRSN zum neuen System tehalit.BRS zusammengeführt. Das neue System besticht bereits auf den ersten Blick durch sein sachliches Design mit markantem Profil und klaren Konturen. Damit entspricht es aktuellen architektonischen Anforderungen und erweist sich als universell einsetzbar in Büros, im Gewerbe oder auch in der Industrie. Von der Sortimentsoptimierung profitieren Elektrotechniker und Elektrofachgroßhandel gleichermaßen: Weniger Handlingaufwand, vereinfachte Bestellung durch ein selbsterklärendes Artikelnummernsystem und einfachere Lagerhaltung sind entscheidende Vorteile.

Vergrößerte Angebotsbreite

Das neue Brüstungskanalsystem umfasst drei Kanalhöhen: 70 mm, 85 mm und 100 mm. Neu ist, dass die Kanalhöhe 100 mm nun auch als Standardlieferform zur Verfügung steht. Und: Obwohl die beiden bisherigen Systeme zu einem zusammengefasst wurden, hat Hager das Angebotsspektrum erweitert: Das neue System tehalit.BRS bietet insgesamt 15 Kanalreferenzen – elf Brüstungskanäle mit 80 mm Oberteil für den frontastenden Geräteeinbau sowie vier Kanäle mit 120 mm Oberteil für den C-Profil-Geräteeinbau. Gänzlich neu sind besonders großzügig dimensionierte Kanäle mit Abmessungen von bis zu 100 x 210 mm. Und auch zwei zweizügige Lösungen sind im Angebot.

Um jede Ecke: mit den Formteilen

Damit der Elektrotechniker das Brüstungskanalsystem Stahlblech tehalit.BRS unter allen räumlichen Bedingungen optimal verlegen kann, steht ein umfangreiches Formteileprogramm zur Verfügung: So sind nicht nur Kanalformteile aus Stahlblech für alle Ausführungen verfügbar, sondern auch winkelverstellbare und schnittkaschierende Haubenformteile aus halogenfreiem PC/ABS-Kunststoff für Kanäle mit 70 mm Höhe und 80 mm Oberteil. Vorteil für den Elektrotechniker: Diese Komponenten erleichtern zum einen die Montage und zum anderen sorgen sie für ein sauberes und professionelles Erscheinungsbild der Installation.

Bewährte Eigenschaften übernommen

Selbstverständlich muss der Elektrotechniker bei der Montage des neuen Systems nicht auf bewährte Vorteile der bisherigen Systeme verzichten. Dazu zählen unter anderem die „Selbsterdung“ und die werkzeuglose Kanalbefestigung auf der Konsole mit praktischer Clip-Technik.



„Selbsterndendes“ Kanalsystem



Schnittkaschierung



Winkelverstellbares Inneneck

Schnittkaschierende Endplatte



Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Brüstungskanalsystem Stahlblech tehalit.BRS“ sowie auf unserer Website: www.hager.de

kallysto® 2010: mehr Technik, mehr Design, mehr Funktion

Mehr als 200 Neuheiten ergänzen 2010 das Lösungsangebot des Schalterprogramms kallysto® von Hager: Neue Designs, neue Technik, neue Funktionen, neue Farben – die Auswahl war nie größer:

Natürlich echt. Natürlich schön. Natürlich Hager: das neue Aluminium Exklusiv-Design für kallysto®

Das Hager Schalterprogramm kallysto® bietet immer wieder Unerwartetes. Als neuestes Meisterstück präsentiert die

Hager Designabteilung jetzt das edle Aluminium Exklusiv-Design mit Wippen, Steckdosen und Abdeckungen für verschiedene Unterputzeinsätze. Vier Dekore stehen zur Wahl: gebürstet, floral, strukturiert und liniert. Damit bietet kallysto® dem Kunden jetzt noch mehr individuelle Kombinationsmöglichkeiten. Zum Beispiel: das neue Aluminium Exklusiv-Design in Verbindung mit den ebenfalls neuen Schieferrahmen aus Echtmaterial – diese außergewöhnliche Kombinationsmöglichkeit gibt's nur bei Hager.

Natürlich schön: die kallysto.art Rahmen aus echtem Schiefer

Bodenfliesen im Wohnbereich, Arbeitsplatten in der Küche, Wandfliesen im Bad – Schiefer liegt voll im Trend. Dazu passend bietet Hager jetzt ein komplettes 1- bis 5-fach Rahmensortiment für seine Designlinie kallysto.art aus echtem Schiefer an. Die Kombination aus Schieferrahmen und Aluminium Exklusiv-Design macht Hager Schalter zum stilvollen Designobjekt, das dem Kunden viel Freiraum für indivi-

duelle Gestaltung lässt. Weil bei Hager alles perfekt zueinander passt, lässt sich das Exklusiv-Design aber natürlich auch mit allen anderen Rahmen des kallysto® Schalterprogramms kombinieren. Ganz hervorragend zum Beispiel mit den kallysto.art Echtmaterialien Glas und Aluminium.



Wippe Alu gebürstet



Wippe Alu floral



Wippe Alu liniert



Wippe Alu strukturiert



Das komplette kallysto® Programm finden Sie im Katalog „Schalterprogramme + Gebäudesteuerung 2010|2011“ sowie auf unserer Website: www.hager.de



Rahmen: kallysto.art Schiefer natur
Wippe und Steckdose: Aluminium Exklusiv-Design floral

Mit kallysto® Hotelcard-Schalter: alles unter Kontrolle

Neben den exklusiven Designneuheiten bietet das Hager-Schalterprogramm auch wieder interessante technische Weiterentwicklungen. Eines der Highlights: der erste elektronische Hotelcard-Schalter im Markt. Das Gerät wartet mit einer ganzen Reihe technischer Lösungen auf, die es für viele Elektrotechniker zur ersten Wahl machen dürften.

So verfügt das Produkt über ein integriertes Relais (potentialfreier Schließer, 10 A), das zur Abschaltverzögerung beispielsweise von Beleuchtungen dient. Der Clou: Die Verzögerungszeit lässt sich über ein Potentiometer auf 0, 15, 30 oder 60 Sekunden einstellen. Der Vorteil dieser Lösung: Das integrierte Relais im Schalter erspart die Montage eines separaten Relais in der Verteilung.

Besonders praxisorientiert: Der Schalter ist im oberen Bereich mit einer blauen LED ausgestattet, die den Schriftzug „Hotelcard“ so lange beleuchtet, bis der Gast die Schlüsselkarte eingesteckt hat – eine sinnvolle Hilfe, vor allem angesichts des zu vernachlässigenden Energieverbrauchs: Mit einer Leistungsaufnahme von weniger als 0,2 W erfüllt das Gerät auch alle Anforderungen an eine moderne, energiesparende Technik.

Das lieferbare Farbspektrum des Hotelcard-Schalters umfasst Brillantweiß, Creme, Silber und Anthrazit. Im Sinne des Systemgedankens lässt sich der Hotelcard-Schalter mit allen kallysto® Designlinien kombinieren.



Hotelcard-Schalter in kallysto.pur



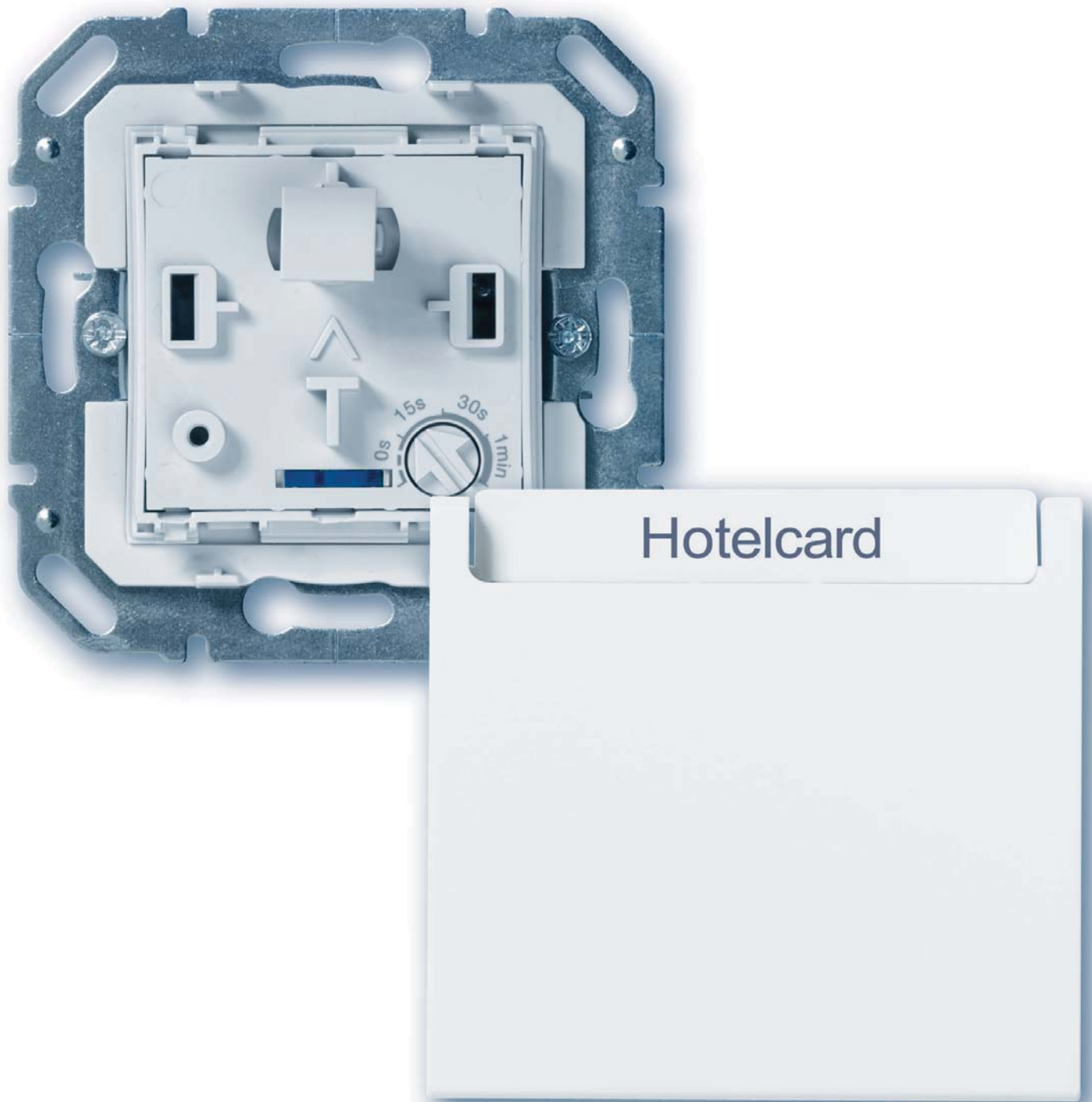
Hotelcard-Schalter in kallysto.stil



Hotelcard-Schalter in kallysto.art



Das komplette kallysto® Programm finden Sie im Katalog „Schalterprogramme + Gebäudesteuerung 2010|2011“ sowie auf unserer Website: www.hager.de



Neuer Universal-Serientastdimmer: mit zwei vollwertigen Nebenstellen



Besonders vielseitig präsentiert sich der neue Zweikanal-Universal-Serientastdimmer WYA84 mit einer Nennleistung von 40 bis 315 W/VA pro Ausgang. Denn mit diesem geräuscharmen Gerät lassen sich sowohl Glühlampen als auch Hochvolt- und Nieder-volt-Halogenleuchten mit konventionellen oder elektronischen Transformatoren ansteuern. Damit dabei jederzeit ein sicherer Betrieb garantiert ist, verfügt der Dimmer über einen elektronischen Kurzschluss- und Über-

lastschutz mit automatischer Sperre. Außerdem ist das Gerät mit einem Übertemperaturschutz ausgestattet, der bei einem kritischen Temperaturanstieg die Helligkeit zur Kühlung automatisch herunterdimmt. Anschließend stellt das Produkt den Helligkeitswert wieder selbsttätig ein. Zusätzlich steht pro Ausgang ein vollwertiger Nebenstelleneingang zur Verfügung, mit dem über konventionelle Taster geschaltet und gedimmt werden kann.



Das komplette kallysto® Programm finden Sie im Katalog „Schalterprogramme + Gebäudesteuerung 2010|2011“ sowie auf unserer Website: www.hager.de

Patchkabel-Sets und Koax-Module: kleine Teile – große Wirkung



Für den reibungslosen Betrieb einer Multimediaverkabelung kommt es auf jedes Bauteil an. Gut, wenn ein Hersteller deshalb auch bei der Entwicklung der kleineren Komponenten Wert auf eine praxisorientierte Konstruktion legt, die dem Elektrotechniker die Arbeit erleichtert und einen sicheren Betrieb garantiert. Beispiele dafür sind die Patchkabel-Sets und Koax-Module von Hager.

Patchkabel-Sets: der Trick mit dem Knick

Die neuen doppelt geschirmten Kat.6 S/FTP-Patchkabel-Sets von Hager zeichnen sich durch ein entscheidendes Konstruktionsmerkmal aus: Der Abknickschutz an den RJ45-Steckern ist extrakurz bemessen, damit im Verteiler mehr Platz zwischen Kabel und Tür vorhanden ist – so wird die Gefahr eines zu starken Abknickens des Kabels bei geschlossener Tür deutlich reduziert. Die besonders flexible Ummantelung der Kabel vermindert diese Gefahr zusätzlich.

Die neuen Patchkabel sind in drei Verpackungseinheiten lieferbar:

- 4 Stück à 300 mm Länge
- 4 Stück à 500 mm Länge
- 1 Stück mit 1000 mm Länge

Mit integriertem Potentialausgleich: die neuen Koax-Module

Jeder Elektrotechniker weiß: Die flexibelste und einfachste Installationsweise in der Kommunikationstechnik ist die sternförmige Verkabelung – denn hierbei werden von einem zentralen Verteilergerät die einzelnen Leitungen sternförmig zu den Endgeräten geführt. Und weil an jeder Anschlussleitung immer nur ein Endgerät angeschlossen ist, lässt sich eine sternförmige Verkabelung zudem mit ganz einfachen Verbindungselementen herstellen – und zwar am besten mit den neuen Koax-Modulen zur Hutschienenmontage von Hager. Denn die machen es dem Elektrotechniker besonders leicht: Zum Anschluss der Leitungen sind die Module serienmäßig mit F-Steckern sowie mit einer integrierten und bei Bedarf einfach zu entfernenden Potentialausgleichsfeder ausgerüstet – für eine einfache, schnelle und sichere Montage.



Die Produkte auf einen Blick

Koax-Modul
TN010S Koax Modul F/F

Patchkabel
TN733 Kat.6 RJ45, Set 4 St, 300 mm
TN735 Kat.6 RJ45, Set 4 St, 500 mm
TN740 Kat.6 RJ45, 1000 mm



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.hager.de



Die neue tebis KNX Wetterstation: mit GPS-Positionsbestimmung

Noch mehr tebis für noch mehr Komfort, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit

Das KNX System tebis von Hager ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Es ermöglicht von Jahr zu Jahr mehr Lösungen in der Gebäudeautomation, mit denen der Elektrotechniker seinen Kunden das Leben komfortabler, sicherer und wirtschaftlicher machen kann – und das sowohl im Wohnbau als auch in privaten und öffentlichen Zweckbauten. Auch 2010 erweitert Hager sein Lösungsangebot für die moderne Gebäudesystemtechnik.

Die neue tebis KNX Wetterstation

Die Positionsbestimmung mit dem satellitengestützten GPS-System hat entscheidende Vorteile: Sie ist nicht nur überaus exakt, sondern sie funktioniert auch überall auf der Erdoberfläche – Funklöcher kennt diese Technik nicht. Deshalb setzt Hager bei der neuen tebis KNX Wetterstation auf GPS, damit jeder Elektrotechniker seinen Kunden dieses System flächendeckend in ganz Deutschland anbieten kann.

Erfassung aller relevanten Wetterdaten

Die neue Wetterstation zur ETS-Programmierung bringt mehr Komfort und Sicherheit in jedes tebis KNX Bussystem. So errechnet das Gerät anhand von Uhrzeit und Standort permanent den aktuellen Sonnenstand und ermöglicht auf Grundlage dieser Daten eine überaus komfortable Beschattungssteuerung: Jalousien an bis zu sechs Fassaden lassen sich damit äußerst präzise einschließlich Lamellen- und Schattenkantennachführung steuern.

Darüber hinaus bietet die neue Wetterstation eine ganze Reihe weiterer Funktionen: Sie erkennt Niederschläge, sie misst die Außentemperatur und die Windstärke – Letztere sogar elektronisch und damit geräuscharm. Außerdem verfügt sie über eine integrierte Wochen- und Kalenderzeitschaltuhr sowie über Schaltausgänge zur Weiterleitung aller gemessenen und errechneten Werte einschließlich vorgegebener Grenzwerte.

Besonders praktisch: Damit Funktionen miteinander verknüpft werden, sind acht UND- sowie acht ODER-Logikgatter mit je vier Ausgängen programmierbar.

Wetterstation TG053A KNX Wetterstation GPS

Weitere Informationen finden Sie auf
unserer Website: www.hager.de



Einbau-Präsenzmelder mit konventionellem oder DALI-Ausgang: schicke Schale

Präsenzmelder haben zwei entscheidende Vorteile: Sie reagieren sehr empfindlich selbst auf kleinste Bewegungen und schalten auch bei Tageslicht und ausreichender Helligkeit aus. Damit eignen sich die neuen Einbau-Präsenzmelder von Hager ideal für die wirtschaftliche und komfortable Beleuchtungssteuerung in Büros, da die Geräte mit ihrem 360°-Erfassungsbereich in einem Radius von bis zu sieben Metern äußerst sensibel arbeiten. Und dabei geben sie auch noch eine besonders gute Figur ab: Beim Einbau in abgehängte Decken ragen die Gehäuse kaum in den Raum hinein und wirken daher mit ihrem flachen Design besonders elegant – ein Aspekt, der in modernen Büros oder repräsentativen Räumen nicht zu vernachlässigen ist.

Um einen möglichst breiten Anwendungsbereich in der Beleuchtungssteuerung abzudecken, bietet Hager die neuen Geräte in zwei Ausführungen an:

- als konventionelle Variante EE815
- als konventionelle Variante EE816 mit DALI/DSI-Schalt-/Dimmausgang

Der Vorteil der DALI-Variante: In Verbindung mit bis zu 24 DALI- oder DSI-Vorschaltgeräten können Lichtsteuerfunktionen ohne DALI-Gateways direkt durchgeführt werden. Das entsprechende Protokoll wird dazu automatisch eingestellt.

Die Ausgänge beider Geräte sind bis 16 A AC1 belastbar und eignen sich zum Anschluss aller gängigen Lampenarten. Für einen zuverlässigen Betrieb verfügen die Präsenzmelder über hochwertige Fresnell-Linsen sowie über einen Photosensor, der kontinuierlich die Helligkeit im Raum mit dem vorgegebenen Wert vergleicht.

Grundsätzlich sind zwei Betriebsarten möglich: Im Automatikmodus wird die Beleuchtung abhängig von Bewegungen und der Helligkeit im Raum gesteuert. Im halbautomatischen Modus hingegen muss der Melder zuvor über einen angeschlossenen Taster oder per Fernbedienung aktiviert werden. Unabhängig von diesen beiden Modi kann voreingestellt werden, ob nach einem Stromausfall automatisch das Licht eingeschaltet wird oder aus bleibt.

Einfache Bedienung am Bedienfeld oder per Fernbedienung

Beide Geräte zeichnen sich durch eine besonders einfache Bedienbarkeit aus: So besitzen sie ein praktisches Bedienfeld hinter einer Frontklappe, die auch in eingebautem Zustand bequem ohne Demontage zugänglich bleibt. Hier kann der Elektrotechniker über ein Potentiometer bedarfsgerechte Helligkeitswerte von 5 bis 1000 Lux einstellen oder vordefinierte Werte für Flur und Büro und den aktuellen Wert im Lernmodus abspeichern sowie Ausschaltverzögerungen zwischen einer Minute und einer Stunde wählen.

Alternativ ist auch eine Einstellung per Fernbedienung als besonders bequeme Variante möglich. Dazu stehen zwei Ausführungen zur Verfügung: Die Fernbedienung EE807 dient der Einstellung verschiedener Parameter wie Helligkeit, Zeitverzögerung oder Präsenz-/Anwesenheitsmeldung durch den Elektrotechniker. Für den Benutzer gedacht ist die Fernbedienung EE808, mit der sich bei bis zu vier Präsenzmeldern beispielsweise das Licht manuell ein- und ausschalten oder auch auf- und abdimmern lässt. Zudem können auch abgespeicherte Lichtszenen oder Helligkeitswerte aktiviert werden.



Die Produkte auf einen Blick

Präsenzmelder

- EE815 Einbau 360° an/aus
- EE816 Einbau 360° DALI/DSI

Infrarot-Fernbedienungen

- EE807 für Präsenzmelder Einbau (Einstellungen)
- EE808 für Präsenzmelder Einbau (an/aus)



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.hager.de



Komfort-Bewegungsmelder IP55: hart im Nehmen

Ob Sommer oder Winter, Regen oder Schnee, Hitze oder Kälte: Der neue Komfort-Bewegungsmelder IP55 EE84x verrichtet dank seiner hohen Schutzart und den robusten Materialien bei allen Witterungsbedingungen zuverlässig seinen Dienst – und zwar nahezu überall im Außenbereich. Denn der Melder kann mit seiner serienmäßigen Halterungsplatte sowohl an Decken als auch auf Putz an Wänden befestigt werden. Ein Eckadapter aus dem Zubehör ermöglicht zudem die Montage in Innen- und Außenecken von Gebäuden. Melder und Eckadapter sind wahlweise lieferbar in Weiß (EE840 und EE855) oder in Anthrazit (EE841 und EE856)

Mit verstellbarem Melderkopf

Der Erfassungsbereich von 360° stellt eine lückenlose Detektion von Bewegungen in einem Radius von sechs Metern sicher. Mit Hilfe des verstellbaren Melderkopfes ist außerdem eine exakte Ausrichtung beziehungsweise Begrenzung des Überwachungsbereichs realisierbar. Grundsätzlich sind zwei Betriebsarten möglich: Im Normalmodus „EIN/AUS“ wird der Beleuchtungsausgang geschaltet, sobald eine Bewegung registriert und der am Potentiometer vorgegebene Helligkeitswert unterschritten wird. Darüber hinaus kann im Impulsmodus auch ein Zeitschalter oder eine Klingel



angesteuert werden – registriert der Melder nach dem Unterschreiten des eingestellten Helligkeitswerts eine Bewegung, sendet er alle 10 Sekunden einen Impuls.

Beim Anschluss der Leuchten herrscht große Wahlfreiheit: Glühlampen oder 230 V-Halogenleuchten können bis zu einer Leistung von 1500 W angeschlossen werden, 12- und 24 V-Niederspannungshalogenleuchten über ferromagnetische oder elektronische Trafos bis 1500 VA. Ebenfalls möglich ist der Anschluss von bis zu zehn 20 W-Leuchtstofflampen sowie von Leuchtstofflampen mit konventionellem Vorschaltgerät

in Parallelschaltung bis 400 W beziehungsweise bis 580 W mit elektronischem Vorschaltgerät. Und auch das ist möglich: Da der neue Bewegungsmelder zudem mit einem potentialfreien Kontakt ausgestattet ist, kann er beispielsweise auch KNX Tasterschnittstellen ansteuern.

Die Einstellung der Einschalt-dauer, der Helligkeit sowie der Erfassungssensibilität erfolgt entweder direkt an der Frontseite des Geräts oder aber mit der Fernbedienung EE806 aus dem Zubehör. Letztere Variante empfiehlt sich vor allem bei der Programmierung mehrerer Geräte, wenn diese zudem an schwer zugänglichen Orten montiert sind.

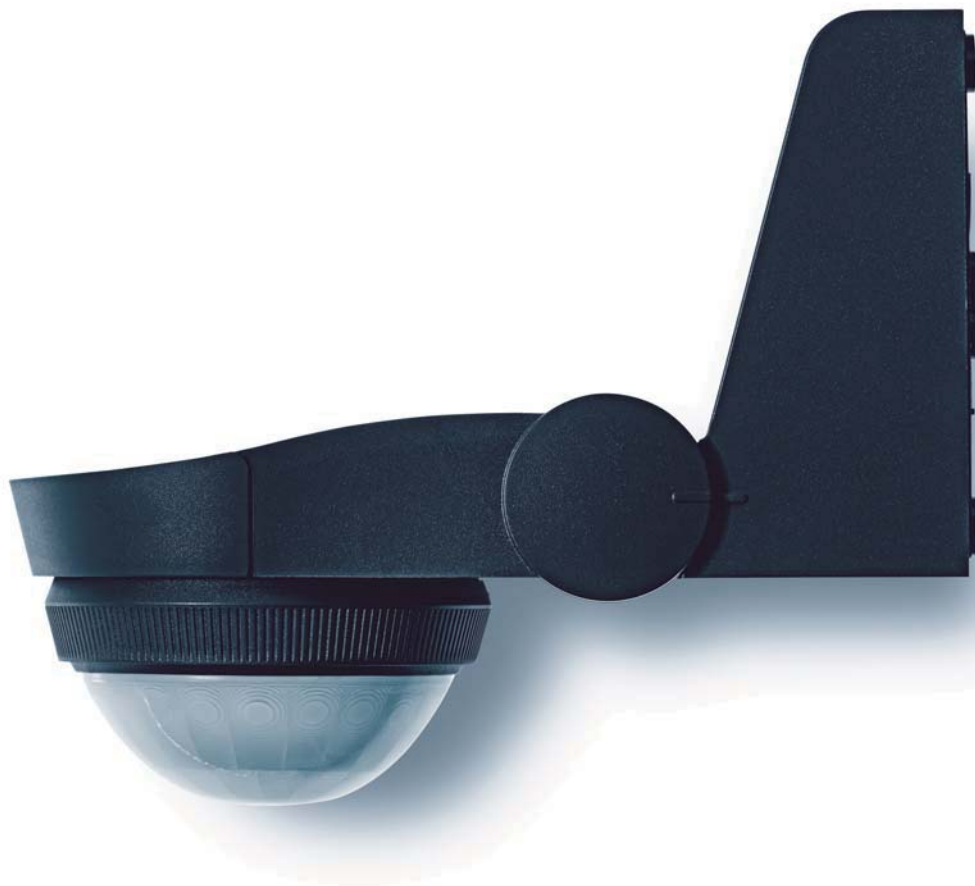
Die Produkte auf einen Blick

Bewegungsmelder Komfort

EE840 Komfort 360°, IP54, weiß

EE841 Komfort 360°, IP54, anthrazit

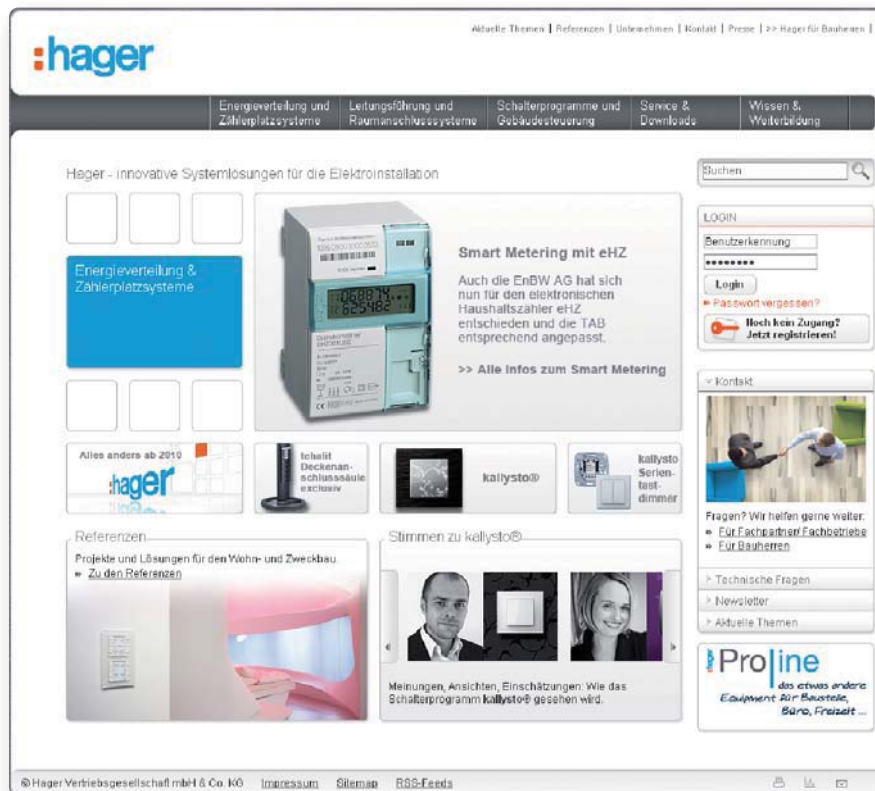
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.hager.de



Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
 Zum Gunterstal
 66440 Blieskastel

Telefon 06842 945-0
 Telefax 06842 945-7666

www.hager.de



Besuchen Sie uns auf unserer neu gestalteten Website

Sie erhalten alle wichtigen Produktinformationen an einer Stelle – von der allgemeinen Übersicht bis zu Bestellübersichtsseiten mit detaillierten Artikelbeschreibungen inklusive Bildern, Bedienungsanleitungen, technischer Daten oder auch Applikationsbeschreibungen und Ausschreibungstexten.

Hier können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, mit dem wir Sie über die neuesten Entwicklungen und Trends auf dem Laufenden halten.

www.hager.de